

Der Farben-Step-by-Step

Inhalt

Seite

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Grundlagen der Farbmischung..... | 2 |
| 2. Die Mischtafel..... | 4 |

DER FARBEN-STEP-BY-STEP von HAECKER ArtDesign – Thomas Häcker

Dieser Step-by-Step kann von jedem geändert oder erweitert werden.

Ich übernehme keine Garantie, dass die hier abgedruckten Mischungsverhältnisse der Richtigkeit bzw. dem abgebildeten Farbton entsprechen.

Grundlagen der Farbmischung

Also liebe Airbrush-Gemeinde, nachdem einige von Euch sich hier im Forum des öfteren über Mischungsverhältnisse erkundigt haben. Habe ich mich dazu entschlossen Euch ein Hilfsmittel an die Hand zu geben, mit dem Ihr hoffentlich ein paar Euer Farbmischprobleme lösen könnt.

Dieser Step-by-Step richtet sich vor allem an die Anfänger unter Euch, denn ich weis aus eigener Erfahrung wie problematisch es sein kann, wenn man nicht genau weis wie man z.B. brau oder grau aus den Grundtönen mischt.

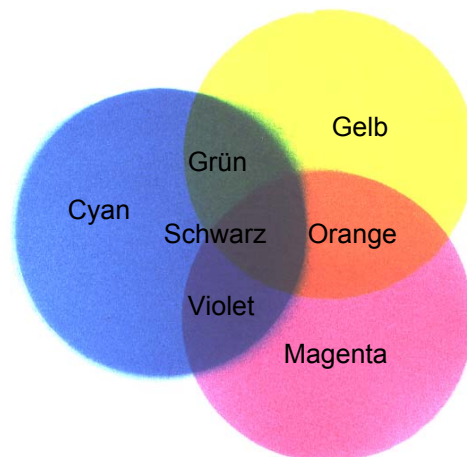
Außerdem soll dieser Step-by-Step ein Nachschlagewerk für jedermann werden. Ich stelle mir vor, dass ich hiermit ein paar Grundgedanken und Grundfarbmischungen den Einstieg schaffe, und Ihr Euch aktiv an dieser Step-by Step beteiligt, in dem Ihr mir Eure Mischungsverhältnisse zu schickt und ich diese dann hier einbaue damit jeder von Euch etwas davon hat, was bei jedem einzelnen so in der Schublade schlummert.

Bevor wir anfangen noch einige technische Anmerkungen. Alle Mischungsverhältnisse, sofern nicht anders angegeben, beziehen sich auf AeroColor von Schmincke. Ihr solltet auf jeden Fall bevor Ihr die Mischungsverhältnisse in einer Eurer Illustrationen benutzt, diese nachvollziehen, bzw. Euch eine eigene Farbkarte anlegen.

Genug der Einführung, nun frisch ans farbige mischen.

Zuerst zu den 3 Grundfarben. Dies sind Cyan, Magenta und Gelb. Diese 3 Grundtöne im Verhältnis 1:1 gemischt ergibt schwarz. Ihr solltet schwarz aber trotzdem nicht mischen, sondern ein fertiges schwarz einsetzen, dies ist von der Brillanz deutlich besser.

Mischung der 3 Grundfarben, ergibt folgendes Mischungsbild. Die neu entstandenen Farben nennt man übrigens Zweit- oder Sekundärfarben.



DER FARBEN-STEP-BY-STEP von HAECKER ArtDesign – Thomas Häcker

Dieser Step-by-Step kann von jedem geändert oder erweitert werden.

Ich übernehme keine Garantie, dass die hier abgedruckten Mischungsverhältnisse der Richtigkeit bzw. dem abgebildeten Farbton entsprechen.

Hier nochmals die Mischungsverhältnisse in einer übersichtlichen Tabelle.

Farbe	Art der Farbe	Komponente A	Komponente B
Gelb	Grundfarbe	-	-
Magenta	Grundfarbe	-	-
Cyan	Grundfarbe	-	-
Grün	Zweitfarbe	Gelb	Cyan
Orange	Zweitfarbe	Gelb	Magenta
Violet	Zweitfarbe	Magenta	Cyan

(Mischen immer im Verhältnis 1:1)

Kommen wir nun zum zweiten Schritt.

Wir mischen die neu gewonnen Sekundärfarben mit den bekannten 3 Grundfarben.

Dies ergibt dann folgende Dritt- oder Tertiärfarben.

Farbe	Art der Farbe	Komponente A	Komponente B
Hellgrün	Drittfarbe	Gelb	Grün
Dunkelgrün	Drittfarbe	Grün	Cyan
Ultramarin	Drittfarbe	Violet	Magenta
Geldorange	Drittfarbe	Gelb	Orange
Rot	Drittfarbe	Orange	Magenta
Rotviolet	Drittfarbe	Violet	Magenta

(Mischen immer im Verhältnis 1:1).

Wer das ganze übertreiben möchte, kann jetzt die Viertfarben mischen. Und zwar Werden die Drittfarben mit den Grund- und Zweitfarben gemischt, dadurch entstehen 12 neue Farben. Damit verfügen wir dann also über 24 Farben.

Mit diesen Mischungsverhältnissen kann man schon eine ganze Menge anfangen. Oder nicht ? Hier mal ein Farbkreis mit den oben besprochenen Farben.



Die Mischtable

In der Mischungstabelle möchte ich nun verschiedene Mischungsverhältnisse vorstellen, die ich im Laufe meines Brusher-Lebens bereits benutzt habe. Diese Tabelle dient nur als Grundstock. Ich hoffe, dass sich viele von Euch an dieser Tabelle beteiligen werden, damit dies zu einem interessanten Gemeinschaftsprojekt wird, das uns allen weiter hilft. Danke schon mal an alle die sich hier beteiligen.

Zeichenerklärung: T = Teile; (xxx)= Farbnummer der Fa.Schmincke
 Die Streichen in den Farbpunkten lassen die Deckkraft erkennen.
 Alle Farbmischungen sollten nach dem mischen auf jeden Fall noch mal 1:1 mit Wasser verdünnt werden.

Farbkarte	Farbname	Mischungsverhältnis	Bemerkung
	Hellgrün	3T Cyan+2T Gelb	
	Rotviolet	3T Cyan+2T Magenta	
	Türkis(1)	3T Cyan+2T Grün (540)	
	sehr helles Grün	3T Grün (540) + 2T Gelb	
	Gräulich	3T Grün (540) + 2T Magenta	
	Grau (1)	1T Grün (540) + 1T Magenta	
	Grau (2)	1T Gelb + 3T Magenta + 1T Cyan	
	Violet	3T Magenta + 1T Cyan	

	Violet (blau)	3T Magenta + 2T Cyan	
	Orange (rötl.)	3T Magenta + 2T Gelb	
	Violetartig	3T Magenta + 1T Grün (540)	
	Sattes Grün	3T Gelb + 2T Cyan	
	Grün	3T Gelb + 1TCyan	
	Gelbl. Grün	3T Gelb + 1T Grün (540)	
	Dunkler Rotton	3T Scharlachrot (330) + 1T Grün (540)	
	Violetartig	3T Scharlachrot (330) + 1T Cyan	
	Bräunlich	3T Caput Mortum (660) + 1T Grün (540)	
	Gräulich	3T Caput Mortum (660) + 1T Cyan	
	Caput (Orange)	3T Caput Mortum (660) + 1T Gelb	
	Grau-Grün (leicht Türkis)	3T Magenta + 4T Grün (540)	
	Bergblau	3T Magenta + 3T Grün (540) + 1T Cyan	

DER FARBEN-STEP-BY-STEP von HAECKER ArtDesign – Thomas Häcker

Dieser Step-by-Step kann von jedem geändert oder erweitert werden.

Ich übernehme keine Garantie, dass die hier abgedruckten Mischungsverhältnisse der Richtigkeit bzw. dem abgebildeten Farbton entsprechen.

	Rotviolet	4T Magenta + 3T Grün (540)	
	Olivgrün (hell)	3T Magenta + 3T Grün (540) 1T Gelb	
	Olivgrün (hell) saftiger	3T Ocker (610) + 1T Grün	
	Olivgrün (dunkel)	3T Ocker (610) + 1T Cyan	
	Orangerot	3T Ocker (610) + 1T Magenta	
	Ocker (Gelblich)	3T Ocker (610) + 1T Gelb	
	Umbrä	Umbrä (620) oder 1T Cyan + 6T Magenta + 6T Gelb	